

# Lehrer - Traumberuf oder Verlegenheitslösung?

Beitrag von „Panama“ vom 3. Oktober 2008 16:43

Hallo Malina!

Ich hoffe, du nimmst mir das jetzt nicht übel.....

klar, niemand muss sich durch seinen Beruf definieren.

Aber arbeiten um zu leben?

Das finde ich in Anbetracht der Tatsache, wie viel Verantwortung du für den Werdegang sämtlicher Menschen (noch Kinder) hast ein bisschen übel.

Meiner Meinung nach sollte jeder, der als Lehrer "arbeitet um zu leben" sich einen anderen Job suchen.

Denn solche Leute können genauso im Verkauf arbeiten oder was anderes tun. Lehrer zu sein hat für mich eine zu große Verantwortung.

Abgesehen davon das diese Leute die ersten sind, die mit Burn-out in der Therapie sind, weil sie den Gegebenheiten unseres Jobs nicht mehr gewachsen sind.

Sorry, ist jetzt echt nich persönlich, aber vielleicht (hoffentlich) habe ich da was bei dir missverstanden.....

Panama